

Gemeinde Schönenberg

## **Niederschrift Nr. 8/2019**

### **über die öffentliche Gemeinderatssitzung Schönenberg**

am 12.09.2019 (Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 21:10 Uhr)

in Schönenberg, Gemeindesaal des Rathauses

**Vorsitzender:** Bürgermeister Ewald Ruch

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 6

Normalzahl der Mitglieder 8

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderat Florian Bläsi

Gemeinderat Christoph Föhrenbach

Gemeinderat Michael Loritz

Gemeinderat Ferdinand Römer

Gemeinderätin Silvia Schäuble

Gemeinderat Dietmar Steinebrunner

Es fehlt entschuldigt:

Gemeinderätin Marion Böhler

Gemeinderat Erhard Kiefer

Sonstige Verhandlungsteilnehmer/-innen:

Anja Strohmeier, Protokollführerin, GVV Schönau im Schwarzwald

Zuhörer/-innen: 6

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 26.08.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 26.08.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

## Tagesordnung

### öffentlich

- TOP 1: Fragen der Bürgerinnen und Bürger
- TOP 2: Bekanntgabe und Anerkennung des Protokolls aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 11.07.2019 (Vorlage)
- TOP 3: Bauangelegenheiten
  - TOP 3.1: Genehmigungsfreie Anzeige "Verbundsteine hinter Carport" Flst. Nr. 457/1
  - TOP 3.2: Vertragswerk für Kleinaufträge
  - TOP 3.3: Eintragungsbekanntmachung vom Grundbuchamt
  - TOP 3.4: Erweiterung BP "Pferrich" Sachstandsbericht
- TOP 4: Bebauungsplan "Birnbäum" im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB, Flst.-Nr. 1685
  - TOP 4.1: Vergabe von Planungsleistungen für die Aufstellung eines Bebauungsplans
  - TOP 4.2: Vergabe von Ingenieurleistungen für die Ausarbeitung der Umweltbelange und einer artenschutzrechtlichen Einschätzung
- TOP 5: Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer zum 01.01.2020 - Satzungsbeschluss
- TOP 6: Beratung der Tagesordnung für die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung am 19.09.2019 (Vorlage)
- TOP 7: Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2020
- TOP 8: Mitteilungen der Verwaltung
  - TOP 8.1: Situationsbericht Forst Gemeindewald Schönenberg (Vorlage)
  - TOP 8.2: Situationsbericht Breitbandausbau
  - TOP 8.3: Raubgrabungen im Gewann Glattacker
  - TOP 8.4: Inspektionsbericht Spielplatz
  - TOP 8.5: Regionale Bioabfallverwertung
  - TOP 8.6: Unfallversicherung für Gemeinderäte
  - TOP 8.7: Sachstand Feuerwehrhaus
- TOP 9: Verschiedenes
  - TOP 9.1: Hundeübungsgelände
  - TOP 9.2: Brunnen in der Bergstraße
  - TOP 9.3: Trennwand Archiv
  - TOP 9.4: Straßenschild Sonnenbühl
  - TOP 9.5: Käfertanne

Bürgermeister Ewald Ruch begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die Schriftführerin und die Zuhörer. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit tritt er in die Tagesordnung ein.

**TOP 1:**  
**Fragen der Bürgerinnen und Bürger**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**  
Entfällt, da keine Fragen gestellt werden.

**TOP 2:**  
**Bekanntgabe und Anerkennung des Protokolls aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 11.07.2019 (Vorlage)**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**  
Das Protokoll von der öffentlichen Sitzung vom 11.07.2019 wird vom Gremium anerkannt und von den Gemeinderäten Ferdinand Römer und Christoph Föhrenbach unterschrieben.

**TOP 3:**  
**Bauangelegenheiten**

**TOP 3.1:**  
**Genehmigungsfreie Anzeige "Verbundsteine hinter Carport" Flst. Nr. 457/1**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**  
Der Vorsitzende erläutert anhand des Lageplans, dass Herr Keller, Eberhard hinter der Garage in seinem Carport Verbundsteine verlegen und diese mit Granitsteinen begrenzen will. Im Pachtvertrag ist der Rückbau geregelt.

**Beschluss:**  
Der genehmigungsfreien Anzeige wird zugestimmt.  
Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**  
Einstimmiger Beschluss

**TOP 3.2:**  
**Vertragswerk für Kleinaufträge**

**Sachverhalt:**  
In der Vergangenheit kam es immer wieder vor, dass die Gemeinde auf Dienstleistungen des Büros dwd Ingenieur GmbH in Fröhnd zurückgreifen musste. Dies betraf im Wesentlichen die Bereiche "Datentransfer aus Datenbanksystemen, Beratungsleistungen außerhalb von Ingenieurverträgen, sonstige Leistungen".

Damit in solchen Fällen klar geregelt ist, wie diese Leistungen zukünftig vergütet werden, wurde vom Büro dwd ein Vertrag für Kleinaufträge erstellt. Vor der Ausführung von Kleinaufträgen muss stets eine schriftliche Beauftragung durch die Gemeinde erfolgen.

Mit der Unterzeichnung des Vertrages geht die Gemeinde keinerlei Verpflichtungen ein. Sie ist weiterhin völlig frei in der Entscheidung, auch andere Büros zu beauftragen.

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ewald Ruch liest den Vertrag des dwd Ingenieur GmbH vor und erläutert nochmals den Sachverhalt.

**Beschluss:**

Der Vertrag für Kleinaufträge soll wie vorgelegt mit dem Büro dwd Ingenieur GmbH in Fröhnd abgeschlossen werden.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**TOP 3.3:****Eintragungsbekanntmachung vom Grundbuchamt****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Herr Bürgermeister Ruch gibt bekannt, dass die Eintragungsbekanntmachung vom Amtsgericht Villingen Schwenningen –Grundbuchamt- bei der Gemeinde eingegangen ist und somit der Kauf vom Flurstück Nr. 1493 und Flurstück Nummer 1560 abgeschlossen ist.

**TOP 3.4:****Erweiterung BP "Pferrich" Sachstandsbericht****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch gibt einen Überblick über das Bebauungsgebiet „Pferrich“. Es sollen 4 Bauplätze erschlossen werden. Auf den Konzeptplan ist ein Wendehammer am Ende der Straße angedacht. Der Vorsitzende schlägt aber vor, den Wendehammer an der vorderen Kreuzung anzulegen. Dies wäre verkehrstechnisch günstiger. Das Gremium stimmt dem so zu. Am nächsten Mittwoch, 18.09.2019 findet ein Treffen mit dem Städteplaner statt.

Die Planungsaufträge an das Büro fsp und ECOplan sind schon vergeben.

Die Bebauungsplanänderung soll in der Gemeinderatssitzung im November 2019 beschlossen werden.

**TOP 4:****Bebauungsplan "Birnbäum" im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB, Flst.-Nr. 1685****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch zeigt den Lageplan und erläutert diesen kurz. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Aufträge nur zu vergeben, wenn eine Kostenübernahmeerklärung unterschrieben wird.

**TOP 4.1:****Vergabe von Planungsleistungen für die Aufstellung eines Bebauungsplans****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch teilt mit, dass sich die Kosten der Städteplanung auf ca. 12.600,- € belaufen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Planungsleistungen zur Aufstellung eines Bebauungsplans unter Beachtung von TOP 4 wie angeboten zu vergeben.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**TOP 4.2:****Vergabe von Ingenieurleistungen für die Ausarbeitung der Umweltbelange und einer artenschutzrechtlichen Einschätzung****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch informiert, dass die Ingenieurleistungen für die Ausarbeitungen der Umweltbelange und einer artenschutzrechtlichen Einschätzung von der Firma pro eco von Wehr zu einem Preis von ca. 2.100,00,- € + MwSt. angeboten wurden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ingenieurleistungen für die Ausarbeitung der Umweltbelange und einer artenschutzrechtlichen Einschätzung unter Beachtung von TOP 4 wie angeboten zu vergeben.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**TOP 5:****Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer zum 01.01.2020 - Satzungsbeschluss****Sachverhalt:**

Die bisherige Hundesteuersatzung vom 14. November 1996, die am 01. Januar 1997 in Kraft getreten ist sowie deren Änderungssatzung vom 07. Juni 2011 (in Kraft getreten am 01. Januar 2012) ist aufgrund von Änderungen in der Gemeindeordnung (GemO), Änderungen im Kommunalabgabengesetz (KAG) sowie Änderungen der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum zu überarbeiten.

Die bisherige Hundesteuersatzung sowie die Änderungssatzung werden in die Neufassung übernommen und gleichzeitig die Erhöhung der Steuersätze sowie auch die notwendigen Änderungen eingearbeitet.

Die wesentlichen Änderungen in der Neufassung der Hundesteuersatzung sind hier kurz zusammengefasst:

- Die bisher gültige Satzung enthielt keine eindeutige Definition des Begriffes „Kampfhund“ und ebenfalls fehlte die Zuordnung zu den in der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum genannten Hunderassen. Diese Zuordnung ist nun Bestandteil der Neufassung Hundesteuersatzung.
- Die Neufassung wird um eine sogenannte Zwingersteuer für Hundezuchten ergänzt.

- Schutzhunde für Epileptiker und Zuckerkrankte werden zukünftig auf Nachweis steuerbefreit
- Der Steuersatz für Hunde und Kampfhunde wurde seit dem Jahr 2011 nicht mehr angepasst. Für die Neufestsetzung des neuen Steuersatzes wurde ein Vergleich mit Nachbargemeinden durchgeführt.

Art der Hundehaltung	Steuersatz bisher	Steuersatz neu	Todtnau	Zell im Wiesental	Schopfheim	Titisee-Neustadt
Ersthund	60,00 €	<b>72,00 €</b>	85,00 €	90,00 €	96,00 €	95,00 €
Zweithund:	120,00 €	<b>144,00 €</b>	170,00 €	180,00 €	192,00 €	230,00 €
Kampfhund	0,00 €	<b>540,00 €</b>	510,00 €		576,00 €	500,00 €
2. Kampfhund		<b>720,00 €</b>	680,00 €		740,00 €	500,00 €
Zwinger		<b>144,00 €</b>	255,00 €	180,00 €	192,00 €	285,00 €

Bisher ist in Schönenberg kein steuerbefreiter Hund angemeldet.

Die Verwaltung legt dem Gemeinderat eine Neufassung der Hundesteuersatzung vor mit dem Hinweis, dass aufgrund der Neufassung in allen Verbandsgemeinden die Satzungen wort- und inhaltsgleich ausgefertigt werden und zum 01.01.2020 beschlossen werden sollen. Lediglich die Höhe des zukünftigen Hundesteuersatzes kann geändert werden (der Betrag sollte durch 12 teilbar sein)

### Finanzielle Auswirkungen:

Stand Hundeanmeldungen 01.05.2019

2019	Ersthunde	Zweithunde	Kampfhunde	Hunde insgesamt
Anzahl	16	1	0	21
Steuersatz	60,00 €	120,00 €	0,00 €	
Hundesteuer	960,00 €	120,00 €	0,00 €	1.080,00 €

Stand nach Neuer Satzung 01.05.2019

ab 2020	Ersthunde	Zweithunde	Kampfhunde	Hunde insgesamt
Anzahl	16	1	0	21
Steuersatz	72,00 €	144,00 €	540,00 €	
Hundesteuer	1.152,00 €	144,00 €	0,00 €	1.296,00 €

Durch die Steuererhöhung sind Mehrerträge von **216,00 Euro** zu erwarten.

### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt einer Neufassung der Satzung zur Erhebung der Hundesteuer zum 01. Januar 2020 in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung zu.

**Rechtslage:**

Die Gemeinde Schönenberg erlässt aufgrund von §§ 4 und 142 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg eine Hundesteuersatzung.

In der aktuell gültigen Fassung der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum sind in den §§ 1 und 2 die Definitionen über Kampfhunde und die damit zusammenhängenden Rassen aufgeführt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt einer Neufassung der Satzung zur Erhebung der Hundesteuer zum 01. Januar 2020 in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung zu.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**TOP 6:****Beratung der Tagesordnung für die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung am 19.09.2019 (Vorlage)****Sachverhalt:**

Die Tagesordnung und die Beschlussvorlagen für die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung am 19.09.2019 liegen den Mitgliedern des Gemeinderats als Sitzungsvorlage vor.

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Folgende Beschlüsse werden vom Gremium gefasst:

**Beschluss:***TOP 3.1: Bühnentechnik*

Der Gemeinderat Schönenberg bevollmächtigt die Vertreter der Gemeinde in der Verbandsversammlung dem Vergabevorschlag zur Vergabe der Bühnentechnik in der Sitzung am 19.09.2019 zuzustimmen.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**Beschluss:***TOP 3.2: Zimmerarbeiten*

Der Gemeinderat Schönenberg bevollmächtigt die Vertreter der Gemeinde als Mitglieder der Verbandsversammlung dem Vergabevorschlag zur Vergabe der Zimmerarbeiten in der Sitzung am 19.09.2019 zuzustimmen.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**Beschluss:***TOP 3.3: Heizungsinstallationen*

Der Gemeinderat Schönenberg bevollmächtigt die Vertreter der Gemeinde als Mitglieder der Verbandsversammlung dem Vergabevorschlag zur Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten in der Sitzung am 19.09.2019 zuzustimmen.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**TOP 7:****Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2020****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Folgende Maßnahmen werden zur Aufnahme in den Haushaltsplan 2020 angedacht:

- Freilegen der Quelfassung 6707,- € netto
- Mauer am Bühlrain. Das Angebot kommt im Oktober.
- Straßenbau im Bebauungsplan „Pferrich“
- Im Feuerwehrhaushaltsplan sollten Mittel für neue Kleidung und neue Funkgeräte bereitgestellt werden.
- Tischtennisplatte am Spielplatz
- Weidewasserversorgung Wildböllen. GR Loritz schlägt vor dies über Förderung vom Biosphärengebiet laufen zu lassen.
- Wegsanierung, Straßensanierung, wobei diese nur möglich sind über Fördermittel
- Straßenlaternen. Diese werden im Zuge des Breitbandausbaus erneuert. Richtung Entenschwand aber erst im Haushalt 2021 vorgesehen.
- Straßenschäden Wildböllen.

**TOP 8:****Mitteilungen der Verwaltung****TOP 8.1:****Situationsbericht Forst Gemeindewald Schönenberg (Vorlage)****Sachverhalt:**

Der Gemeinde liegt ein Schreiben des Landratsamts Lörrach, Fachbereich Waldwirtschaft zum Thema Klimaschäden im Wald vor.

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch verweist auf das Schreiben des Landratsamtes, welches dem Gemeinderat vorliegt. Die Ertragskosten decken nicht mehr die Einschlagskosten, was bedeutet, dass die Gemeinde ein negatives Ergebnis erzielen wird. Forstrevierleiter Trefzer schlägt vor den Bürgern Käferholz kostenlos anzubieten. Die Gemeinde wird im Schönauer Anzeiger veröffentlichen, dass sich interessierte Bürger melden können.

Bedingung dabei ist, dass das Holz bis 1. März 2020 aufgearbeitet und abtransportiert wird.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass man den Bürgern Käferholz kostenlos anbietet.

Abstimmung: J:7, N:0, E:0

**Anmerkung:**

Einstimmiger Beschluss.

**TOP 8.2:****Situationsbericht Breitbandausbau****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch hat ein Schreiben an die Fa. Bartloff und den Planer Müller verfasst und bat um einen Sachstandsbericht bezüglich Breitbandausbau. Bürgermeister Ruch liest das Antwortschreiben von Herrn Bartloff vor. Im Moment ist die Schwarzdecke aufgefräht. Die Arbeiten in der Berghalde sind fertiggestellt. Bis Dezember soll Schönenberg fertig sein. Da die Verbundsteine vor dem Rathaus arg verdreckt sind, wird Bürgermeister Ruch die Firma Bartloff anschreiben und darauf hinweisen, die Steine wieder in ursprünglichen Zustand zu bringen. Der Vorsitzende appelliert an den Gemeinderat und die Bürger auch auf Mängelstände zu achten und diese zu melden. Der Dreschopfplatz sollte aufgrund einer Veranstaltung vor dem 3. Oktober fertiggestellt werden. Bürgermeister Ruch schlägt eine Zwischenabnahme vor.

**TOP 8.3:****Raubgrabungen im Gewann Glattacker****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch berichtet über die Stellungnahme des Amts für Denkmalpflege Stuttgart zu den Raubgrabungen im Gewann Glattacker. Dieses verlangt, dass das Loch wieder verfüllt wird. Das Gremium diskutiert darüber, ob die Gemeinde im Gewann Glattacker ein Holzlos anbieten soll, um eine bessere Sicht zu erhalten. GR Föhrenbach gibt zu bedenken, dass die Gemeinde genügend Käferholz hat und deswegen keine gesunden Bäume gefällt werden sollen. Es handelt sich außerdem um einen relativ jungen Bestand. Bürgermeister Ruch wird sich mit Forstrevierleiter Trefzer darüber beraten.

**TOP 8.4:****Inspektionsbericht Spielplatz****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende berichtet, dass der TÜV-Bericht der Spielplatzprüfung vorliegt. Es wurden nur 2 kleine Sachen beanstandet, ansonsten weist der Spielplatz keine Mängel auf. Bürgermeister Ruch bedankt sich bei GR Bläsi und dessen Vater, welche den Spielplatz pflegen.

**TOP 8.5:****Regionale Bioabfallverwertung****Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende informiert, dass die Regionale Bioabfallverwertung von Lörrach und Waldshut Standorte sucht. Die Gemeinde Schönenberg sei dafür kein geeigneter Standort.

**TOP 8.6:  
Unfallversicherung für Gemeinderäte**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende verteilt Informationen der Unfallkasse Baden-Württemberg an die Gemeinderäte. Aus diesen geht hervor, dass die Räte bei der Ausübung ihrer Tätigkeit versichert sind.

**TOP 8.7:  
Sachstand Feuerwehrhaus**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende gibt einen Sachstandsbericht der Arbeiten am Feuerwehrgerätehaus. Das Gerüst steht und die Fa. Barbisch will mit den Fassadearbeiten beginnen. Die Elektroarbeiten sind abgeschlossen.

An der hinteren Tür muss eine Absturzsicherung angebracht werden. Dafür werden spezielle Anker benötigt, welche für den Vollwärmeschutz geeignet sind. Der Vorsitzende klärt mit dem Architekt noch ab, wie die Fluchtwege sind.

**TOP 9:  
Verschiedenes**

**TOP 9.1:  
Hundeübungsgelände**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch wurde angesprochen, dass ein Hundeübungsgelände in der Größe von 2 bis 3 Hektar gesucht wird. GR Föhrenbach wird hierzu genauere Informationen einholen. In die nächste Sitzung soll der Anfragesteller eingeladen werden.

**TOP 9.2:  
Brunnen in der Bergstraße**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Brunnen für die Bergstraße fertig in der Maschinenhalle steht und nur noch an den Standort gebracht werden muss. Es wird gewünscht, dass man den Brunnen einen Meter weiter nach hinten verlegt, damit er etwas weiter weg von der Straße steht. Der Vorsitzende fragt nach ob der Brunnen in Eigeninitiative oder von einer Firma aufgestellt werden soll. Der Gemeinderat spricht sich für Eigeninitiative aus. Der Vorsitzende spricht deswegen auch nochmals mit GR Kiefer.

**TOP 9.3:  
Trennwand Archiv**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Ruch merkt an, dass es erforderlich sei Trennwände im Archiv einzuziehen, da die Akten feucht werden. GR Loritz wird diese Richtung Winter anbringen.

**TOP 9.4:  
Straßenschild Sonnenbühl**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende berichtet, dass Frau Heidi Föhrenbach angefragt hat, ob man das Straßenschild und Sackgassenschild Sonnenbühl um montieren könne, da dies zu Verwirrungen führe.

**TOP 9.5:  
Käfertanne**

**Vortrag/Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr Wuchner, Siegfried gemeldet hat, dass eine Käfertanne an seiner Hütte steht. Da dies Gemeindefläche ist, wird man Riesle Armin beauftragen die Tanne zu fällen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung, es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer: